

Ferien mit insieme-Ausserschwyz

56 Menschen mit geistiger Behinderung reisten vom 19. Juli bis 2. August 2008 in die Sommerkurse. Die Sportbegeisterten fuhren nach Litzirüti bei Arosa, die Jungen und Junggebliebenen in die Aktivwochen nach Wildhaus und die Kreativ-Wochen fanden in Lenzerheide statt.

Ach wie schnell vergehen die schönen Stunden....! So heisst der Titel des Ferienberichtes vom Fitnesskurs. 20 geistig behinderte Menschen weilten mit ihren Betreuern, dem Leiter-Duo und der Küchencrew im Sport- und Ferienhaus in Litzirüti. Diese zwei Wochen waren vollgepackt mit Aktivitäten wie Ballspiele, Lagerolympiade, kurzen Wanderungen sowie ebenso grosse Tageswanderungen, Baden im Obersee in Arosa, Sinnesparcour usw. An einem Abend wurde zum Tanze geladen. Ein Musiker-Duo überraschte mit einem gemütlichen

Ländlerabend. Das grosszügige Ferienhaus erlaubte es auch, dass die Gruppe sich bei Regenwetter im Haus breitschlagen konnte zum Basteln oder Spielen. Kulinarisch wurden die Teilnehmer von einem Küchen-Duo verwöhnt. Die hervorragend zubereiteten Speisen mundeten



allen, wofür es nur lobende Worte gab. Auf den grossen Wanderungen z.B. zum oberen Prätschlisee war auch das Grillieren auf offenem Feuer ein Muss und der anschliessende Besuch im Restaurant mit einem wohlverdienten Glace-Coup eine kleine Belohnung. Dank der grosszügigen Spende der Stiftung Denk an mich, die zu ihrem 50ig-jährigen Jubiläum einen „Sonderbatzen“ verteilte, durfte die Gruppe einen Tag der Superlative verbringen. Sie genossen einen Wellness-Morgen im Hotel Altein. In vollen Zügen wurde gesprudelt, gefaulenzt und ausgeruht und anschliessend durften alle auswärts Pizza essen. Die 1. August Feier fand wegen den heftigen Gewittern drinnen statt, trotzdem leuchteten die selbstgebastelten Lampions um die Wette und ein feines Abendessen rundete diesen Tag ab. Kommst du auch wieder nächstes Jahr? Dies war die wichtigste Frage an die Betreuer auf der Heimreise!

Gut gelaunt und voller Tatendrang verbrachten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Aktiv-Kurses ihre Ferien in Lungern OW. Passend zum Motto „Farben“ wurde jeder Tag zu einem richtigen Abenteuer. Zu Beginn wurden persönliche Tischsets angefertigt, später wurden Bilder gemalt, die als Dekoration des Lagerhauses dienten. Mit selbst gefärbten T-Shirts zeigte sich die Gruppe auf ihren Ausflügen mal beim Lamatrekking, beim Rundgang durch die Aareschlucht oder beim Besuch in der Glasi in Hergiswil. Strahlende und fröhliche Gesichter sah man auch bei der Olympiade, beim Lädeler im Dorf oder einfach beim Grillieren von Wurst und Schlangensbrot. Das Highlight aber war der Ausflug mit der Dampflokomotive aufs Briener Rothorn mit Mittagessen im Restaurant. Dieser Ausflug wurde von der Stiftung Denk an mich gesponsert, anlässlich ihres 50ig-jährigen Jubiläums. Für das leibliche Wohl sorgte das erfahrene Frauen-Duo, welches die Gruppe mit ihren Kochkünsten so richtig verwöhnte. Alles in Allem, es waren zwei unvergessliche Wochen!

Lenzerheide und die vier Jahreszeiten



Wer schon einmal in der Lenzerheide in den Ferien war hat bestimmt auch schon einmal alle vier Jahreszeiten in kurzer Zeit erlebt! So ist es den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Kreativ-Wochen ergangen. Bei regnerischem, windigen Wetter kamen herbstlich-winterliche Gefühle auf, doch bereits

einen Tag später war es wieder sommerlich heiss! Ja so brachte jeder Tag seine Überraschungen. Die Zeit im und ums Haus wurde genutzt zum Spielen, Basteln oder Malen. Dementsprechend wurde das Lagerhaus nach den vier Jahreszeiten mit selbst angefertigten Blumen, Schmetterlingen, Schneemännern und Früchte-Männli dekoriert. Es wurden aber auch Ausflüge gemacht wie z.B. nach Chur, zum Eichhörnli-Wald oder zum Minigolf spielen. Viel Zeit wurde auch am Heidsee verbracht, wo grilliert wurde. Mit dem Besuch der Badi ging auch dieser sehnlichste Wunsch in Erfüllung. Zum Jubiläum der Stiftung Denk an mich durfte auch diese Gruppe einen besonderen Tag verbringen. Eine Fahrt ins Blaue mit der Rösslikutsche und Pizzaessen im Restaurant war der Hit. Nach der Siesta ging's zu Fuss nochmals ins Restaurant, wo alle einen Glace-Coup geniessen durften. Das Ganze wurde musikalisch umrahmt und einige liessen es sich nicht nehmen, das Tanzbein zu schwingen. Ja, es war viel los in der Lenzerheide und bestimmt werden die schönen Erinnerungen noch lange in den Köpfen der Teilnehmer bleiben.

Bei Fragen und für weitere Auskünfte steht Ihnen das Sekretariat von insieme Ausserschwyz gerne zur Verfügung, Tel. 055 410 71 60 oder [info@insieme Ausserschwyz.ch](mailto:info@insieme-Ausserschwyz.ch). Besuchen Sie unsere Homepage: www.insieme-ausserschwyz.ch